Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TS Jahn München : ESV München-Ost II
Freitag, 24.03.2023, 19:30 Uhr

Für den ESV München-Ost II geht die Siegesstraße weiter

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 36:29 in den Sätzen gewannen die Spieler vom ESV München-Ost II ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) gegen den TS Jahn München. 240 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Rutsche / Singer den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Ludewig / Erb war für König / Schmidt letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Herrmann / Nhan gelang es Rutsche / Singer zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Lange dagegenhalten konnten Hansen / Metzger beim 2:3 gegen Häußler / Götz. Das Spiel verloren Hansen / Metzger dennoch im 5. Satz. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Gerhard Herrmann hatte im Einzel gegen Claus Erb am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Ein hartes Stück Arbeit hatte Fabian Nhan beim 11:5, 4:11, 11:8, 7:11, 11:6 gegen Ferdinand Ludewig zu verrichten. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Paul König gegen Johannes Rutsche. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht einen Satzgewinn überließ Brian Hansen seinem Gegner Sven Häußler beim überzeugenden 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Peter Metzger besiegelte nachfolgend mit einem 3:1 gegen Georg Götz einen Punkt für sein Team. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Ralf Singer war derweil der Gastgeber Jonas Schmidt, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlicher Außenseiter in die Partie. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TS Jahn München und des ESV München-Ost II. Gerhard Herrmann konnte wenig später einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Ferdinand Ludewig beim im Vorfeld nicht zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 14:10 (Herrmann) und 5:2 (Ludewig). Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Fabian Nhan, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Claus Erb verlor. Chancenlos war Paul König gegen Sven Häußler nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Chancenlos war Brian Hansen gegen Johannes Rutsche nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. 4:20 (Hansen) bzw. 18:12 (Rutsche) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Zwischenzeitlich konnte Peter Metzger zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Ralf Singer aber trotzdem klar mit 8:11, 5:11, 11:9, 11:13. Zwischenzeitlich konnte Jonas Schmidt zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Georg Götz, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 1:3. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Rutsche / Singer hatten König / Schmidt nur im ersten Satz eine Chance. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.03.2023 (11:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist der TS Jahn München nun ein Punktekonto von 4:30 Punkten auf, während der ESV München-Ost II vor dem nächsten Spiel, das am 30.03.2023 gegen SV-DJK Taufkirchen ansteht, 26:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TS Jahn München bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 27.03.2023 gegen den TSV Neubiberg-Ottobrunn.

Statistik:
TS Jahn München
Doppel: König / Schmidt 0:2, Herrmann / Nhan 1:0, Hansen / Metzger 0:1
Einzel: G. Herrmann 2:0, F. Nhan 1:1, P. König 0:2, B. Hansen 1:1, P. Metzger 1:1, J. Schmidt 1:1
ESV München-Ost II
Doppel: Rutsche / Singer 1:1, Ludewig / Erb 1:0, Häußler / Götz 1:0
Einzel: F. Ludewig 0:2, C. Erb 1:1, S. Häußler 1:1, J. Rutsche 2:0, R. Singer 1:1, G. Götz 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.03.2023 (11:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").